

Medien & Publikationen

Einerseits müssen wir uns immer wieder die Frage stellen, ob wir es verantworten können, in einem der reichsten Länder dieser Erde noch länger auf Kosten der Ärmsten und Benachteiligten in einem unvorstellbarem Luxus zu leben.

Andererseits dürfen wir nicht in Gleichgültigkeit und Resignation verfallen nach dem Motto "Wir können ja doch nichts ändern!".

- wir müssen hier etwas ändern, um uns nicht mitschuldig zu machen an dem Elend und der Ausgrenzung von Millionen unserer Mitmenschen
- wir können etwas ändern, wenn wir nur die Bereitschaft dazu haben, Solidarität auch wirklich zu leben

Aber es braucht Mut, sich selbst in Frage zu stellen und sich auf etwas Neues einzulassen.

(rml)

Was wir heute tun, entscheidet,

wie die Welt morgen aussieht.

(Boris Pasternak)

**So gut, wie jeder schreiben und lesen lernt,
muss jeder schreiben und lesen dürfen.**

(Karl Marx)

Wir glauben nicht, dass Worte immer Leben retten können.

Aber wir wissen, dass Schweigen immer tötet.

(Ärzte ohne Grenzen)

Die Welt hat genug für jedermanns Bedürfnisse,

aber nicht für jedermanns Gier!

(Mahadma Gandhi)

**Wenn ich den Armen zu essen gebe,
dann nennen sie mich einen Heiligen.**

**Wenn ich frage, warum die Armen kein Essen haben,
nennen sie mich einen Kommunisten.**

(Dom Hélder Câmara, Brasilien)

**Fürchte Dich nicht vor dem langsamen Vorankommen,
fürchte Dich vor dem Stehenbleiben.**

(Konfuze)

**Die künftige Welt wird menschlicher und gerechter sein,
oder sie wird gar nicht mehr existieren.**

(China)

**Wer durch Almosen geben will,
was er der Gerechtigkeit schuldet,
spottet der Nächstenliebe.**

(Oscar Arnulfo Romero)

QUELLE: [HTTP://WWW.DIELINKE-COBURG.DE/MEDIEN/](http://www.dielinke-coburg.de/mEDIEN/)